

AD

DEZEMBER/JANUAR 2018
DEUTSCHLAND

8€
DEUTSCHLAND
ÖSTERREICH
13 SFR SCHWEIZ

20 Jahre AD

ARCHITECTURAL DIGEST. STIL, DESIGN, KUNST & ARCHITEKTUR

Winterpracht zwischen Engadin und Rocky Mountains

Festlaune

Von drauß'
vom Walde

Stimmungsvoll
dekorieren
mit Zweigen
und Blättern

AD Design
Award 2017

Das sind
die Gewinner

100

Geschenkideen
+ 20 stilprägende
Concept-Stores

Weihnachten unter Zebras
Auf Farbsafari im
Kruger Nationalpark



4 194185 408006

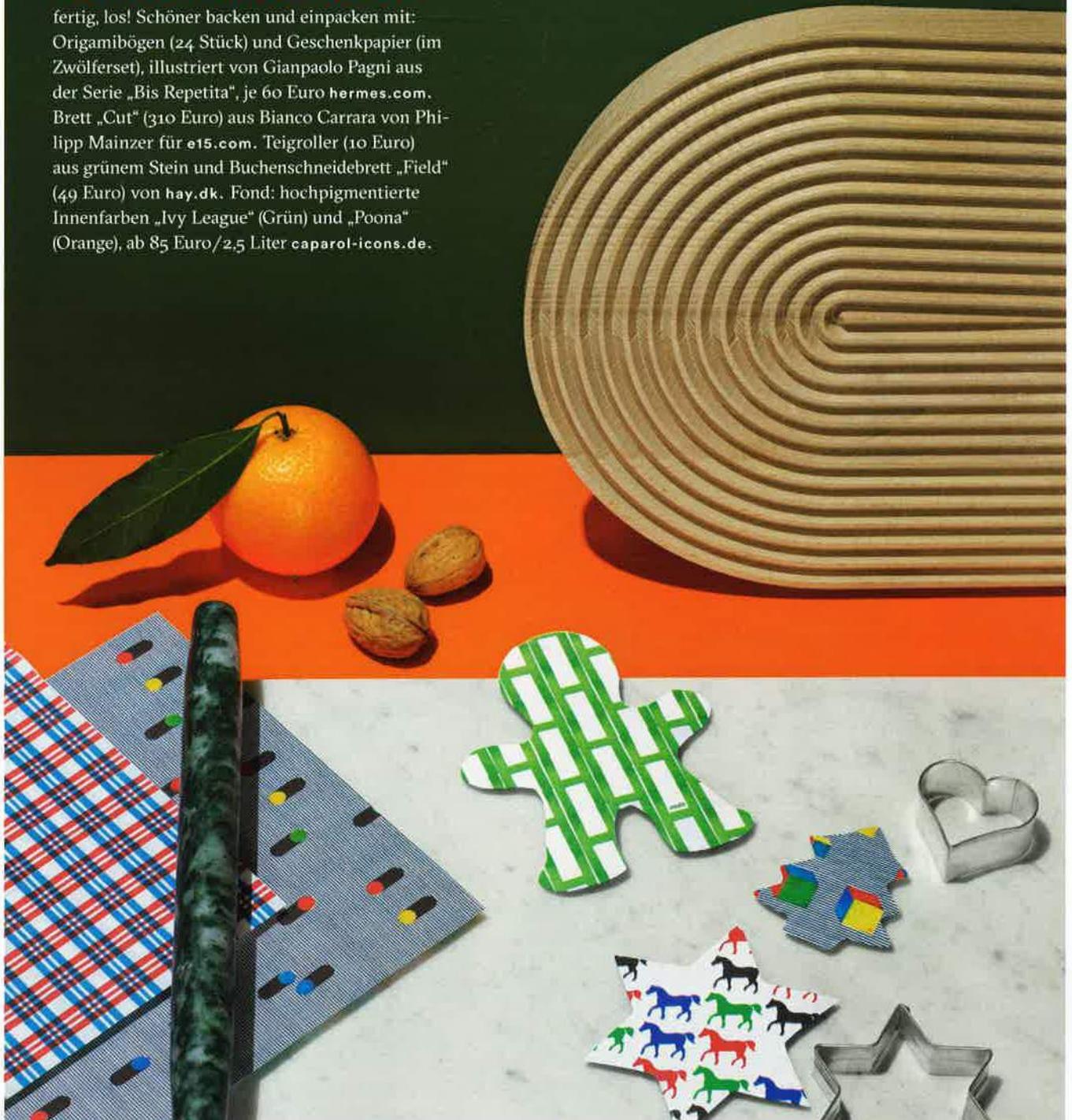
01

Stil

Geschenke, Interview, Adresse, Projekt, Porträt, Studio, Fokus und AD Award

Auf die Plätzchen...

fertig, los! Schöner backen und einpacken mit:
Origamibögen (24 Stück) und Geschenkpapier (im
Zwölferset), illustriert von Gianpaolo Pagni aus
der Serie „Bis Repetita“, je 60 Euro hermes.com.
Brett „Cut“ (310 Euro) aus Bianco Carrara von Phi-
lipp Mainzer für e15.com. Teigroller (10 Euro)
aus grünem Stein und Buchenschneidebrett „Field“
(49 Euro) von hay.dk. Fond: hochpigmentierte
Innenfarben „Ivy League“ (Grün) und „Poona“
(Orange), ab 85 Euro/2,5 Liter caparol-icons.de.



Redaktion
Simone Herrmann & Lilian Ingenkamp



CAPAROL ICONS

BELOVED PAINT

NO 10

TRIBUTE TO VINYL

Ein Tribut an das sinnliche Vinyl der Langspielplatte. Das Kultobjekt erlebt dank seiner einzigartigen Klangfarbe eine Renaissance und inspirierte zu der modernen graphischen Farbikone NO 10. Die hohe Konzentration von edlem Mineralschwarzpigment reflektiert Licht matt und weich im Raum.

CAPAROL ICONS sind luxuriöse nachhaltige Innenfarben made in Germany mit 120 Farbikonen für anspruchsvolles Interior Design.



WWW.CAPAROL-ICONS.DE



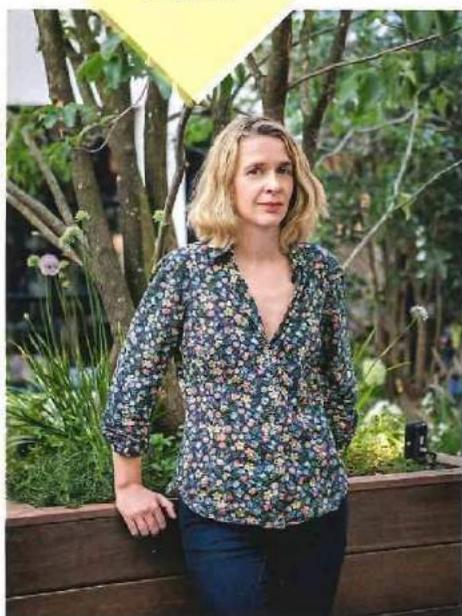
AD Architectural Digest / Design Summit 2017

Text Sally Fuls

Wie wollen wir leben, fragten wir uns beim diesjährigen AD Design Award. Die Antwort geben die fünf grundverschiedenen Gewinner: elegant, freigeistig, individuell, naturverbunden – und *slightly messy*.



Interior



Frankreich

Chloé Nègre

Wer sich Chloé Nègres Projekte anguckt, käme nie auf die Idee, dass die Designerin ihr Studio vor gerade einmal drei Jahren gegründet hat. Nègre (die zuvor bei India Mahdavi arbeitete) entwirft Hotelzimmer wie aus Wes Anderson-Filmen, Büros von Werbeagenturen, die wie mutige Musterstudien wirken, oder Salons, siehe *oben*, in denen Dschungelpalmen zwischen Spiegelnischen wuchern. Und kann bereits prestigeträchtige Aufträge wie die Einrichtung des „Hotel Bienvenue“ und Entwürfe für Roger Vivier vorweisen, deren gestalterische Noblesse nach alter, hoher Schule aussieht – und doch von sehr heutiger Gelassenheit zeugt. „Ich kombiniere Möbel aus verschiedenen Orten und Zeiten, egal ob maßgefertigt, vintage oder von jungen Designern. So wie man das zu Hause eben auch macht.“ chloenegre.com

Gewählt haben: Oliver Jahn, Chefredakteur AD Architectural Digest; Ester Bruzkus, Architektin; Markus Keller M. A., Kunstexperte, Allianz Deutschland AG; Laurenz Schaffer, Leiter Bereichssteuerung, Designidentität und Kontext BMW Group Design; Annika Murjahn, Strategic Marketing Manager, DAW, Projektleiterin Caparol Icons; Nadja Swarovski, Swarovski Executive Board Member